

Romanshorn: Das Restaurant Hafeglöggli sucht neue Pächter

Lisa Gurrado geht nach 13 Jahren «Hafeglöggli» in Pension.

einges. Nach 13 Jahren als Wirtin des Romanshorer Restaurants Hafeglöggli geht Lisa Gurrado Ende Saison in Pension. Auf März 2017 sucht der Segel-Sport-Club Romanshorn deshalb eine Nachfolge.

Direkt am See und SBS-Yachthafen gelegen und doch etwas abseits vom Trubel, ist das Hafeglöggli für Wassersportfreunde, Passanten und Werft-Mitarbeitende ein Geheimtipp. Das öffentliche Clublokal des Segel-Sport-Clubs Romanshorn (SSCRo) ist bekannt für seine heimelige Atmosphäre und die wärschafte, äusserst preiswerte Küche. «Es ist hier immer wie in einer Familie», fasst Lisa Gurrado das Ambiente zusammen.

Genauso kümmert sie sich als Wirtin auch um das leibliche Wohl der Gäste, meistens unterstützt von ihrer stets für Spässe und Seemannsgeschichten aufgelegten Mutter Rosa Wachter. Und dies oft bis in die späten Stunden, wenn gut gelaunte



Gruppen wieder einmal Sitzleder zeigten. «Als Erste kommen und als Letzte gehen», hiess es 13 Jahre lang. Es habe ihr stets Freude bereitet, auch lange präsent zu sein und Verantwortung für das Hafeglöggli zu tragen, sagt Lisa Gurrado. Doch nun freue sich ebenso darauf, ab dem Herbst kürzer zu treten und die Pension zu geniessen. Derweil wartet auf den Vorstand des SSCRo die schwierige Aufgabe, eine Pächter-Nachfolge zu finden. «Wir hoffen auf gute Bewerbungen von Leuten, die das Hafeglöggli ebenfalls mit Leidenschaft führen wollen», sagt Präsident Markus Senn.